

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Sonntag, 1. Februar 1981, 7.45 Uhr:

Laut Wetterwarte ist weiterhin schönes Wetter mit mäßigen Höhenwinden aus West bis Nordwest zu erwarten. Die Erwärmung bringt in mittleren Lagen unterhalb rund 2000 m Plustemperaturen.

Sonneneinstrahlung und Tageserwärmung bringen einerseits in hohen Lagen Setzung und Festigung der Schneedecke, andererseits in Lagen unter rund 2000 m aber besonders in steilen Grashängen Auslösung meist kleiner Lawinen.

Im Nordwesten und Norden Tirols bleibt daher in den Mittagsstunden unter sonnseitigen und nicht entladenen Lawinhängen im Bereich der Seitentäler und Bergstraßen Vorsicht geboten.

Mit der Besserung der Tourensituation sind aber noch in vorwiegend süd- und ostgerichteten Kammlagen, Mulden und Rinnen vom Wind gebildete und störanfällig gebliebene Schneebretter zu beachten. Die Schwimmschneeunterlage ist besonders in Schattenhängen mit geringer Schneelage gefährlich. Schitouren erfordern daher weiterhin alpine Erfahrung und sorgfältige Routenwahl.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband
ab Montag, ca. 9.00 Uhr!

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lagebericht für K ü h t a i - P r a x m a r

vom Uhr :

Neuschnee : .. *keiner*

Wind : .. *wändig aus West bis Nordwest*

Temperatur in 2000 m : .. *um 0°*

in 3000 m : .. *um -4°*

Wetterlage : .. *schönes Hochdruckwetter*

Lawinensituation Straße : .. *in mittleren Lagen besonders aus steilen Gerabhängen einzelne Abgänge, in Mittagsstunden jedoch nicht entladen und besonders Lawinengebiet etwas Vorsicht*

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete : .. *labile Schneebretter vorwiegend in ~~steilen~~ süd- und ostgerichteten Kammulagen, Mulden und Rinne, Schneerutschke in Pdealbühnen*

Ergeht an: Telex *05* - 3651

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst Tirol - Lagebericht Sonntag, 1. Februar 81, 7.45 Uhr:

Weiterhin niederschlagsfreies, schönes Wetter, bei mäßigen Winden aus West bis Nordwest Temperaturanstieg in 2000 m bis 0 Grad, in 3000 m bis -4 Grad.

In hohen Lagen zunehmende Setzung der Schneedecke, unterhalb rund 2000 m durch Sonne und Erwärmung einzelne Lawinen, besonders an steilen Grashängen. In den Seitentälern und auf Bergstraßen im Nordwesten und Norden Tirols unter nicht entladenen und besonnten Lawinhängen um Mittagszeit Vorsicht.

Trotz fortschreitender Besserung der Tourensituation labil gebliebene Schneebretter vorwiegend in süd- und ostgerichteten Kammlagen, Mulden und Rinnen, Schwimmschneeunterlage besonders in Schattenhängen mit geringer Schneelage gefährlich, alpine Erfahrung und sorgfältige Routenwahl bei Schitouren erforderlich.